

SAUNAANLAGE KES1

B 234 X T 234 X H 290 CM

MONTAGE- UND GEBRAUCHSANWEISUNG



Inhaltsverzeichnis

1. Montage Vorbereitung	3
1.1. Wichtige Hinweise	3
1.2. Fundament	4
1.3. Verankerung der Außensauna	4
1.4. Benötigtes Werkzeug	4
1.5. Wartung und Reinigung	6
1.6. Entsorgung	6
2. Grundriss / Fundament	7
3. Montage Kabine	8
3.1. Montage Grundrahmen	8
3.2. Montage Kabinenwände	8
3.3. Montage Tür	8
3.4. Montage Wände	8
3.5. Montage Gewindestangen	9
3.6. Montage Dachgiebel	9
3.7. Montage Sauna Dachelement	9
3.8. Montage Außendach	9
3.9. Dacheindeckung	9
3.10. Montage Boden	10
3.11. Montage Inneneinrichtung	10
3.12. Montage Zubehör	10
Abbildung Abmessungen	11
Stückliste	12
Montage Abbildungen	16

1. Montage Vorbereitung

Lesen Sie diese Montageanleitung gut durch und bewahren Sie sie auf. So können Sie jederzeit Produktinformationen nachlesen.

1.1. Wichtige Hinweise

- Erkundigen Sie sich bei Ihrer zuständigen Baubehörde (Gemeindeamt, Magistrat) bezüglich den Bauvorschriften und Belastungsnormen.
- Ein solides Betonfundament ist wichtig für die Haltbarkeit sowie für die Sicherheit Ihrer Außensauna. Wir empfehlen Ihnen das Fundament von einem Fachmann herstellen zu lassen.
- Die Verankerung der Außensauna liegt im Verantwortungsbereich des Kunden. Keine Gewährleistung bei auftretenden Schäden.
- Die Außensauna wird per LKW (eventuell auch per Sattelzug) angeliefert. Dabei muss gewährleistet sein, dass die Zufahrt zum Entladeort möglich ist.
- Kontrollieren Sie, bevor Sie mit der Arbeit beginnen, anhand der Stückliste, ob alle Einzelteile auch tatsächlich mitgeliefert wurden. Sollten Einzelteile ausnahmsweise fehlen, benachrichtigen Sie spätestens 14 Tage nach Erhalt der Kabine Ihren Händler.
- Bewahren Sie den Lieferschein, die Rechnung und die Montageanleitung für eventuelle Rückfragen gut auf.
- Für die Montage benötigen Sie einen Helfer.
- Alle Verschraubungen müssen vorgebohrt werden.

Achtung!

Der Elektroanschluss darf nur durch eine Elektrofachkraft oder eine vergleichsweise qualifizierte Person ausgeführt werden.

- Die im Lieferumfang enthaltene Dachpappe dient als Ersteindeckung. Wir empfehlen zusätzlich das Dach mit Bitumenschindeln, Blech oder einer geeigneten Folie einzudecken.
- Holz ist ein Naturprodukt, das trotz guter Lagerung aufquellen, schwinden oder sich verziehen kann. Aus diesem Grund kann es vorkommen, dass bei der Montage etwas Kraft aufgebracht werden muss.

- Das Holz der Außensauna ist unbehandelt. Um die Lebensdauer zu erhöhen, empfehlen wir, außen mit einer geeigneten Holzschutzfarbe zu streichen.
- Die Innen zu verwendenden Holzteile dürfen nicht mit Farbe behandelt werden.

1.2. Fundament

Diese folgenden Fundamente haben sich in der Praxis bewährt:

- Fundamentplatte (Bodenplatte)
- Streifenfundament

Dabei ist bei beiden Varianten ein absolut waagrechtes und tragfähiges Fundament zu gewährleisten. Nur so kann eine einwandfreie Montage der Außensauna mit einer exakten Passgenauigkeit gewährleistet werden.

Wir empfehlen, Teerband (Feuchtigkeitssperre) zwischen dem Sockelholz und dem Beton zu verwenden, um zu verhindern, dass Feuchtigkeit in das Holz eindringt.

1.3. Verankerung der Außensauna

Es ist sehr wichtig, dass die Außensauna fest mit der Bodenplatte oder dem Streifenfundament verankert wird. Bei starkem Wind können große Kräfte auf das Gartenhaus einwirken. Um Schäden am eigenen oder fremden Eigentum zu vermeiden ist eine fachgerechte Verankerung unbedingt notwendig.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Verankerung des Gartenhauses im Verantwortungsbereich des Kunden liegt, und wir für auftretende Schäden keine Gewährleistung übernehmen.

1.4. Benötigtes Werkzeug

- Hammer und Beilageholz und einen Gummihammer
- Akkuschauber mit Bits für Kreuzschrauben und Torx
- Rollmaßband
- Bohrer mit Durchmesser 4 mm, 5 mm, 6 mm, 20 - 30 mm (für Stromkabel Saunaofen)
- Wasserwaage
- Gabelschlüssel 17mm
- Universalmesser
- Leiter
- Säge

Dieses Symbol kennzeichnet Tipps und nützliche Hinweise



Vorbohren



Ablängen auf Naturmaß

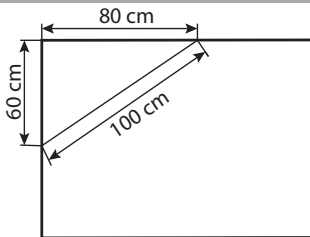


Annageln

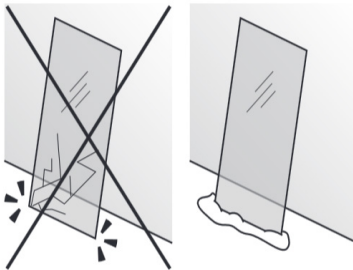


Verkabelung vornehmen

Überprüfung des rechten Winkel:



Vorsichtiger Umgang mit Glas: Besondere Vorsicht gilt den Glaskanten - Gehärtetes Glas kann bei Stößen in kleine Scherben zerspringen. Legen Sie ein Schutzpolster (z.Bsp.: Verpackungs-Karton) unter die Glaskante.



1.5. Wartung und Reinigung

- Die Sauna sollte innen mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie nur warmes Wasser - keine Reinigungsmittel.
- Wird die Sauna längere Zeit nicht benutzt, empfehlen wir, die Kabine einmal im Monat aufzuheizen.

Harzgallen sind kein Reklamationsgrund. Da in Fichtenholz immer wieder Harzgallen vorkommen und man beim Aussortieren nicht erkennen kann in welcher Tiefe diese sich befinden.

Wenn diese knapp unter der Oberfläche sind brechen sie bei Hitzeentwicklung auf und „bluten“ aus.

Das ausgelaufene Harz kann man mit einem Aceton gedrängtem Lappen entfernen. Wenn lediglich Harztropfen entstehen, lassen Sie diese aushärten und schaben sie anschließend mit einem Messer vorsichtig ab.

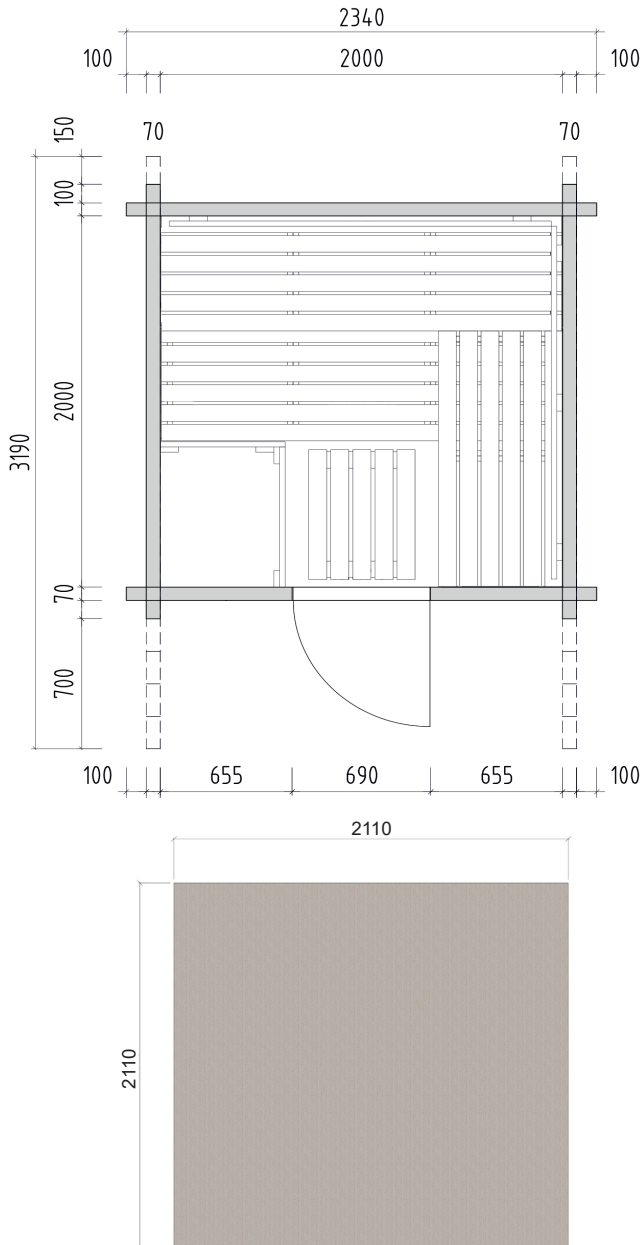
1.6. Entsorgung



- Entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien nach den gültigen Entsorgungsrichtlinien.



2. Grundriss / Fundament



3. Montage Kabine

ACHTUNG!

Beachten Sie den Grundrisse auf Seite 7 und die Abbildungen ab Seite 10.

3.1. Montage Grundrahmen

Legen Sie den imprägnierten Grundrahmen auf das Fundament wie dies im Grundriss und in der Fundament-Darstellungen angezeigt ist (siehe Seite 7).

Beachten Sie, dass der Grundrahmen im rechten Winkel montiert wird.
Stromzufuhr beachten!

3.2. Montage Kabinenwände

Die Wandbohlen werden immer mit der Feder nach oben zeigend zusammengesteckt.

Schlagen Sie NIE mit dem Hammer direkt auf die Feder!

Beginnen Sie mit der Verlegung der halben Bohlen der Vorder- und Rückwand auf den Grundrahmen und legen dann die zwei Seitenbohlen auf.

Verbinden Sie die Blockbohlen an den Ecken mit dem Betonfundament (siehe 1.4 auf Seite 4).

Gehen Sie Reihe für Reihe weiter vor - bis einschließlich Reihe 7. Beachten Sie die Position des Lüftungsschieber in Reihe 2 und die Blockbohlen mit Bohrungen für Zuluft / Abluft und Elektroinstallationen.

3.3. Montage Tür

Der Türrahmen wird von oben in die Öffnung geschoben (Türöffnung nach außen).
Montieren Sie den Türbeschlag.

3.4. Montage Wände

Montieren Sie die restlichen Blockbohlen. Gehen Sie Reihe für Reihe weiter vor - bis einschließlich Reihe 15.

Beachten Sie die Positionierung der Blockbohlen mit den Bohrungen für die Verkabelung.

Bohrungen für Technik (Saunaofen, Steuerung,...) vorbereiten.

Verschrauben Sie die Türverblendung innen im rechten Winkel.

3.5. Montage Gewindestangen

Verbinden Sie die Gewindestangen wie abgebildet miteinander und schieben sie von oben in die dafür vorgesehenen Bohrungen der Blockbohlen.

Verschrauben sie den Flansch an der Oberseite und befestigen Sie die Beilagscheiben und Muttern an der Unterseite.

3.6. Montage Dachgiebel

Dachgiebel aufstecken und verschrauben.

Beachten Sie, das Element mit den Bohrungen für die Verkabelung.

3.7. Montage Sauna Dachelemente

Montage der Dachauflageleisten.

Dachelemente einlegen.

Elektroinstallation vornehmen - Kabel einziehen!

Werden die Dachelemente von oben verschraubt, kann man später nicht mehr in den Dachzwischenraum. Für die Technik muss dann ggf. eine Revisionsöffnung in den Dachgiebel geschnitten werden.

3.8. Montage Außendach

Legen Sie die Dachsparren laut Abbildung in die Ausnehmungen und verschrauben diese mit den Blockbohlen.

Befestigen Sie die Nut-Federbretter an den Dachsparren - beginnen Sie an der Hinterseite. Klopfen Sie die Bretter leicht zusammen und vernageln diese mit den Dachsparren. Achten Sie auf gleichbleibende Parallelität der Bretter!

Die Dachbretter müssen vorne und hinten bündig mit den Dachsparren abschließen - bei Bedarf die Bretter kürzen.

Montage der Dachrandbretter und Giebelblenden.

3.9. Dacheindeckung

Beginnen Sie mit der Verlegung der Dachpappe laut Abbildung an der unteren Seite des Daches (20 mm Überstand).

3.10. Montage Boden

Legen Sie die Fußbodenbretter auf den Bodenrahmen und befestigen sie diese mit dem Bodenrahmen.

Achten Sie auf einen Abstand von 5 mm zu den Wänden, damit die Bretter bei Temperaturschwankungen arbeiten können!

Kürzen Sie die Fußbodenleisten auf Naturmaß und befestigen Sie diese an den Blockbohlen - nicht mit den Bodenbrettern!

3.11. Montage Inneneinrichtung

Montage Lüftungsschieber.

Montieren Sie die Stützleisten der Bänke laut Abbildungen.

Legen Sie zuerst die oberen Bänke ein und verschrauben Sie diese miteinander.

Legen Sie die untere Bank auf die Stützleisten.

Befestigen Sie die Banksichtblende und die Rückenlehnen laut Abbildungen.

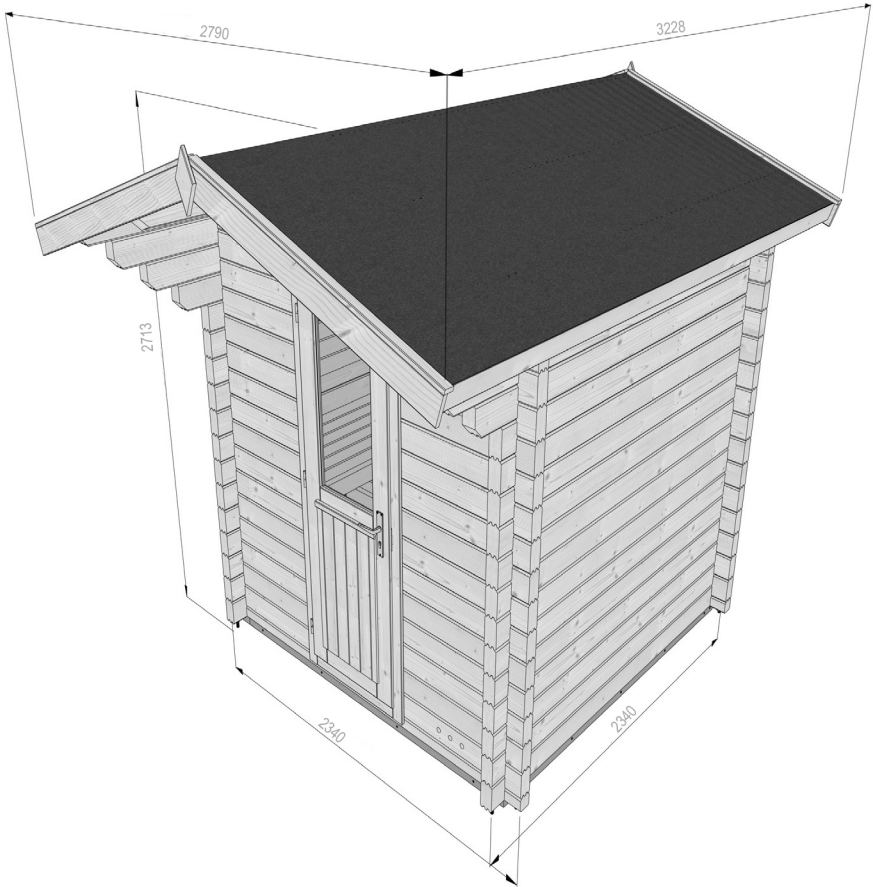
3.12. Montage Zubehör

Montage Licht und Lampenschutzgitter.

Montage Ofenschutzgitter.

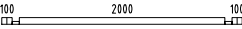
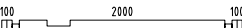
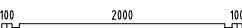
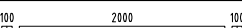
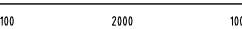
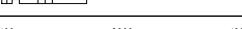
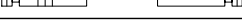
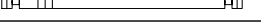
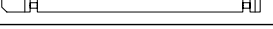
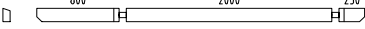
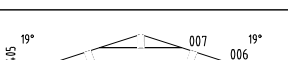
Montage Lüftungsgitter.

RORO
2022-02-01



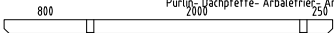
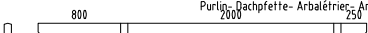
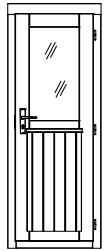
RORO

2022-02-01

Pos	SPECIFICATION-STÜCKLISTE-NOMENCLATURE-ELEMENTI-ESPECIFICACIÓN PM70-2222	Pcs	Profile (mm)	Length (mm)
001		1	70x68	2340
002		1	70x135	2340
003		40	70x135	2340
004		1	70x135	2340
008		1	70x68	2340
009		1	70x135	825
010		14	70x135	825
011		13	70x135	825
012		1	70x135	2340
013		1	70x135	2340
015		2	70x135	2515
016		2	70x135	2690
017		2	70x135	2865
018		1	70x135	3190
019		1	70x135	3190
W1-1		1		
W2-1		1		
AR1	Foundation- Fundament- Fondation- Fondazione- Vigas de cimentación	2	70x45	2120
AR2	Foundation- Fundament- Fondation- Fondazione- Vigas de cimentación	7	70x45	1980
SP1	Support brace- Stützleiste- Baguette de support- Listello di supporto- Listón de soporte	5	45x70	590
SP2	Support brace- Stützleiste- Baguette de support- Listello di supporto- Listón de soporte	2	45x45	2000
SP3	Support brace- Stützleiste- Baguette de support- Listello di supporto- Listón de soporte	2	45x45	1910

RORO

2022-02-01

Pos	SPECIFICATION-STÜCKLISTE-NOMENCLATURE-ELEMENTI-ESPECIFICACIÓN PM70-2222	Pcs	Profile (mm)	Length (mm)
PR1	 Purlin- Dachpfette- Arbalétrier- Arcareccio- Correa	2	70x140	3190
PR2	 Purlin- Dachpfette- Arbalétrier- Arcareccio- Correa	1	70x140	3190
FB2-1	Floor board- Fussbodenbrett- Madrier du plancher - Tavola pavimento- Tabla de suelo 	23	89x19	1995
RB2-1	Roof board- Dachbrett- Madrier du toit- Tavola tetto- Tabla de tejado 	72	89x19	1420
FIB1-1	Floor beading- Fussbodenleiste- Baguette du plancher- Listello pavimento- Listón de suelo 	4	19x19	2050
Dia-1	Diamond- Deckbrett- Madrier- Tavola di copertura- Rombo 	2	19x140	3490
EaE5-1	Eave edging- Dachrandbrett- Madrier en bordure du toit- Tavola bordo tetto- Tabla de valadizo 	2	19x95	3190
FaB7-1	Facia board- Giebelblende- Écran frontal- Schermo frontone- Tabla de facia 	4	19x120	1460
RE2-1	Roof edge reinforcement- Dachrandleiste- Baguette en bordure du toit- Rinforzo bordo tetto- Refuerzo borde tejado 	2	32x40	3190
YPapp-1	Roof felt- Dachpappe- Carton bitume- Cartone catramato- Fieltro de tejado 	4		3300
WB1-1	Wind brace- Windbrett- Madrier contre le vent- Tavola vento- Tabla contra el viento 	4	16x45	1460
U70-76P	Door - Tür - Porte - Porta-Puerta 680x1980   580x1880mm	1		

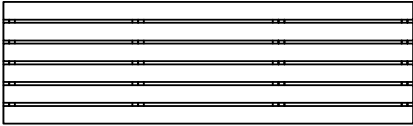
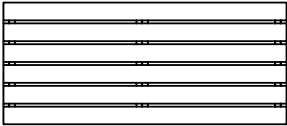
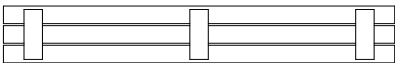
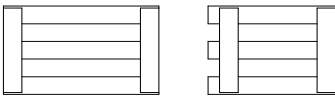
RORO

2022-02-01

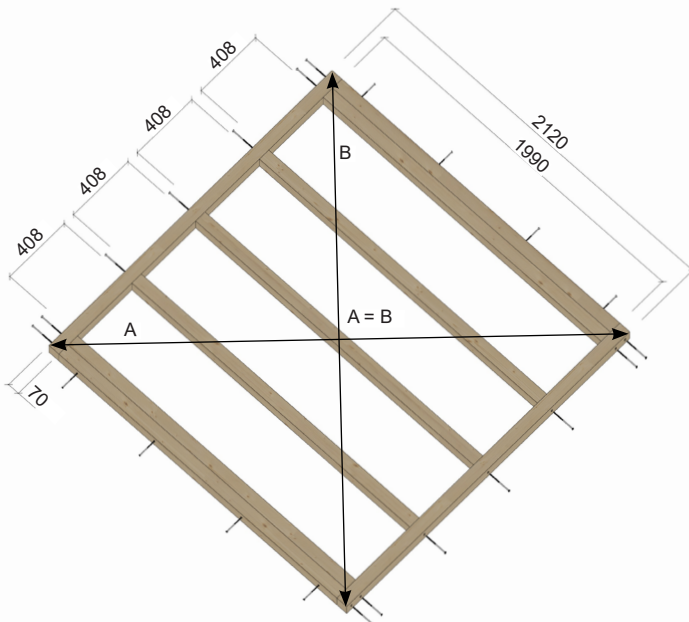
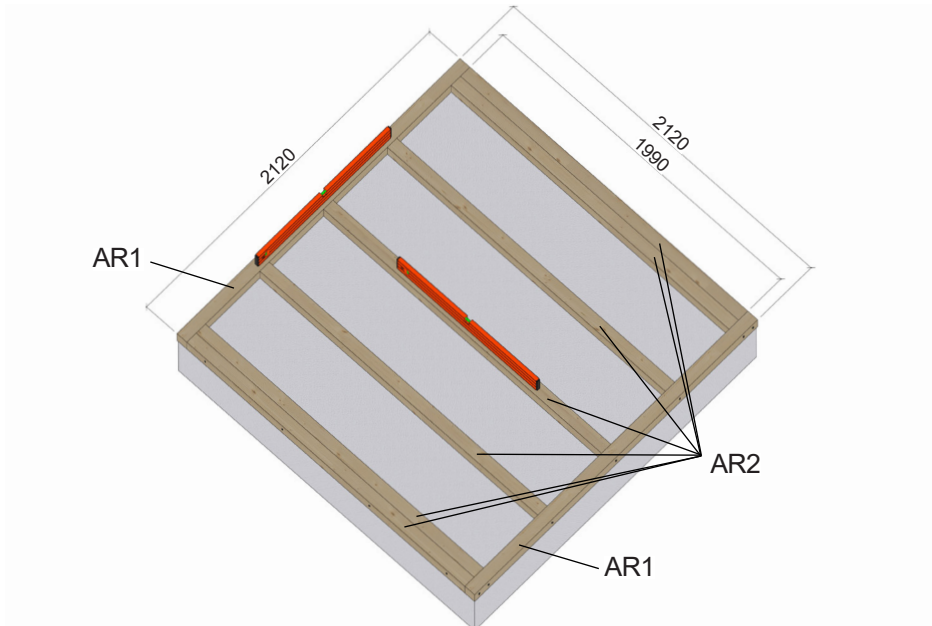
Pos	SPECIFICATION-STÜCKLISTE-NOMENCLATURE-ELEMENTI-ESPECIFICACIÓN PM70-2222	Pcs	Profile (mm)	Length (mm)
Fim	-Fixing kit- Befestigungsset- Moyens de fixation- Materiale di fissaggio- Kit de fijación	1	USE	
QULSI 30x35	Cylinder- Zylinderschloss- Serrure a mortaiser- Serratura a cilindro- Bombin- 30.35		1	U70-76P
QLIU-1	Door fittings- Türbeschlag- Ferrure- Ferramenta porta- Manilla puerta- QLIU-1		1	U70-76P
QULKAK	Door fittings- Türbeschlag- Ferrure- Ferramenta porta- Manilla puerta- QULKAK		1	U70-76P
QNA1 4x40Me	Nail- Nagel- Clou- Chiodo- Clavo- 1.4x40mm		24	FIB1-1
QNA2 2x50Zn	Nail- Nagel- Clou- Chiodo- Clavo- 2.5x50mm		200	FB2-1
QNA3 x70Zn	Nail- Nagel- Clou- Chiodo- Clavo- 3x70mm		250	RB2-1
QNA2 x16Zn	Roofnail- Dachpappnagel- Clou pour carton bitumé- Chiodo di cartone catramato- Tachuela fieltro tejado- 2.0x16mm		250	YPapp-1
QKRPP4 5x50Zn	Screw- Schraube- Vis- Vite- Tornillo- 4.5x50mm		180	Dia-1FaE5-1FaB7-1; RE2-1; WB1-1; EL1; EL2; EL3 Rel-1+Rel1
QKRPP4 5x70Zn	Screw- Schraube- Vis- Vite- Tornillo- 4.5x70mm		50	
QKRPP5 x100Zn	Screw- Schraube- Vis- Vite- Tornillo- 5x100mm		50	SP1; SP2; SP3 EL4; EL5
QKRPP6 x150Zn	Screw- Schraube- Vis- Vite- Tornillo- 6x150mm		26	ARx, PRx
KL1	Threaded rod- Gewindestangen- Barre fileté- Asta filettata- Varilla roscada M10		8	2000
KL2	Threaded rod- Gewindestangen- Barre fileté- Asta filettata- Varilla roscada M10		4	320
KL3	Threaded rod- Gewindestangen- Barre fileté- Asta filettata- Varilla roscada M10		4	250
QMUk K10Zn	Nut- Schraubenmutter- Écrou- Dado- Tuerca- M10mm		8	
QSE12 x35Zn	Washer- Dichtscheibe- Joint- Rondella- Arandela- 12x37mm		8	
QMUJ 10Zn	Extension nut- Verlängerungsmutter- Écrou rallonge- Dado di prolunga- Tuerca de extensión- JM10		8	
QMUP L10Zn	Top nut- Schweissmutter mit Flansch- Ecrou a souder- Dado a saldare- Tuerca soldable- M10		8	

RORO

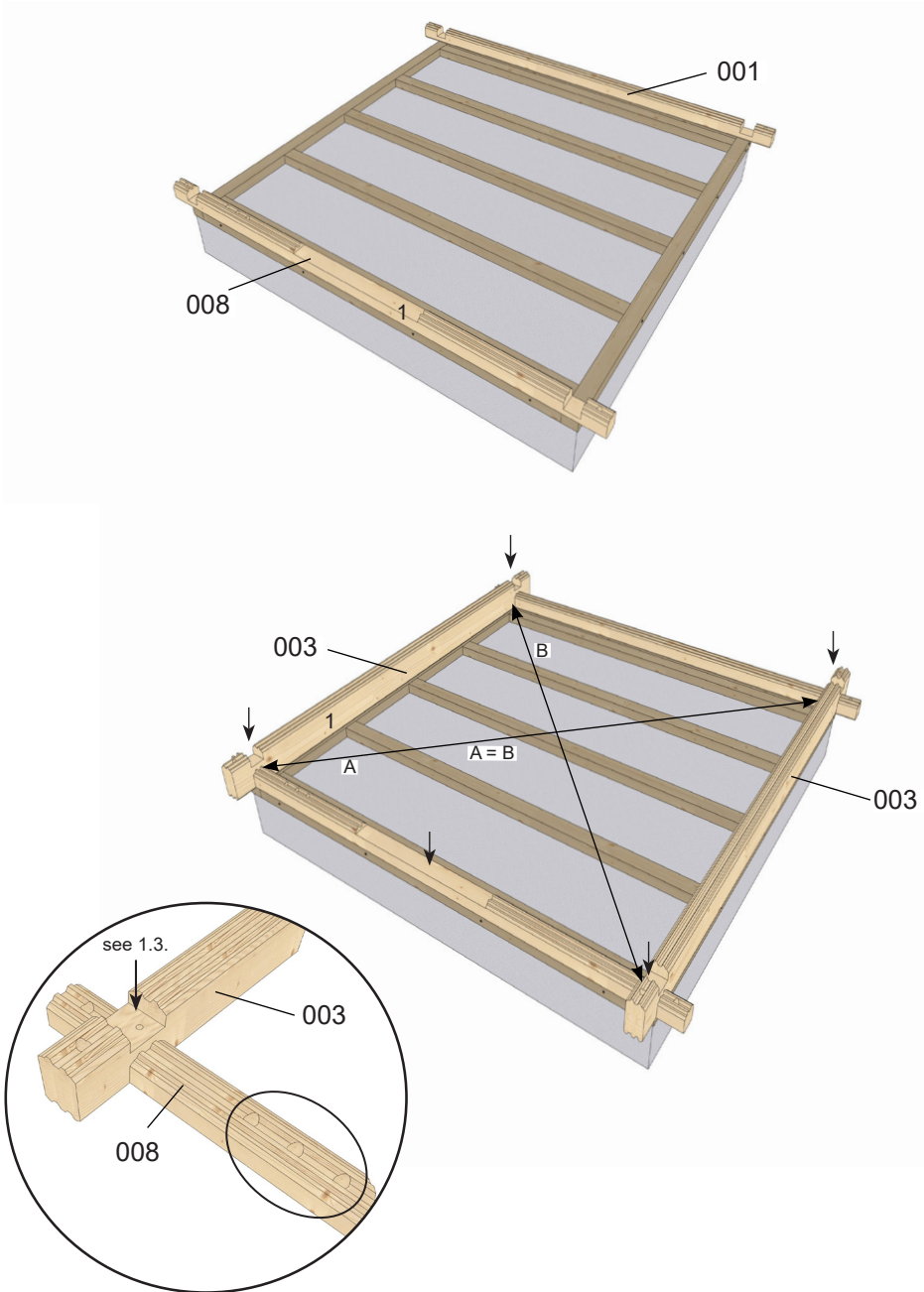
2022-02-01

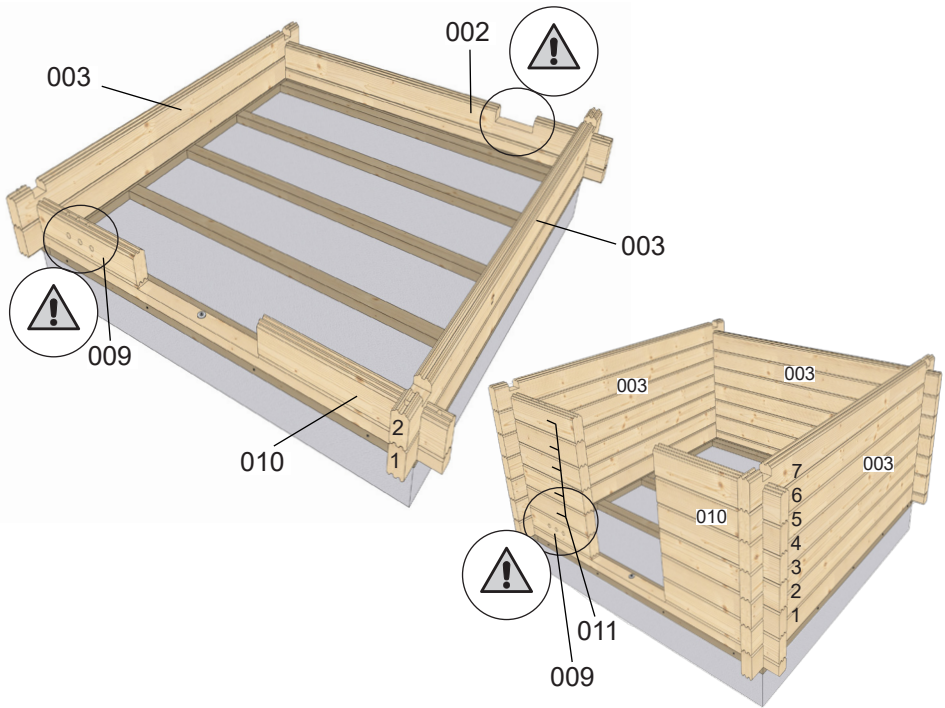
Pos	SPECIFICATION-STÜCKLISTE-NOMENCLATURE-ELEMENTI-ESPECIFICACIÓN PM70-2222	Pcs	Profile (mm)	Length (mm)
EL1		2	620x118	1990
EL2		1	620x118	1375
EL3		2	290x56	1900
EL4		1		
EL5		1		
EL6		1		
EL7		1		
Rel-1	Roof element - Dachelement - Panneau de toit - Elemento di tetto- Elemento tejado 	2	990x68	1990
	Light screen 	1		
	Interior light 			
	Ventilation shutter 			
	Ventilation shutte 	1		
	Silicon cable SIHF 3x1,5mm ² MMKSIHF1_5x3	1		3000
	Silicon cable SIHF 5x2,5mm ² MMKSIHF2_5x5	1		3000

3.1.

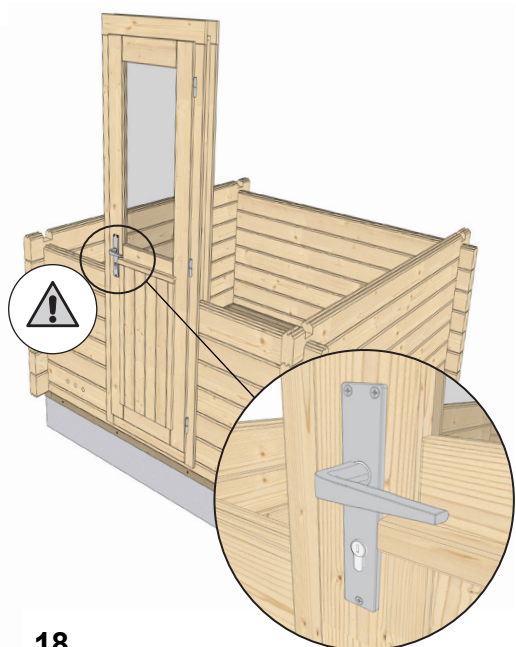
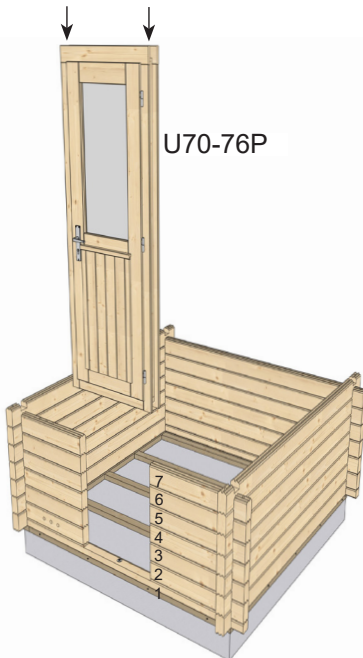


3.2.

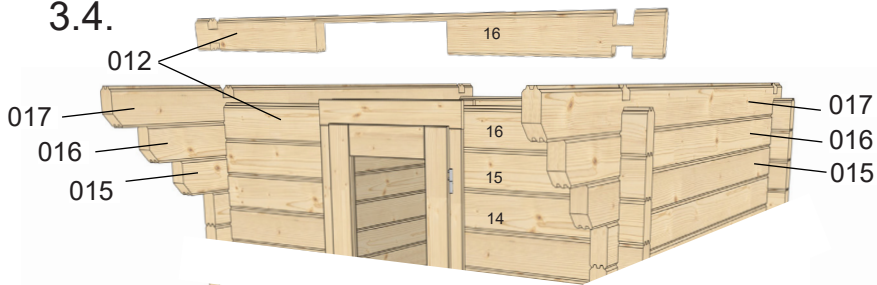




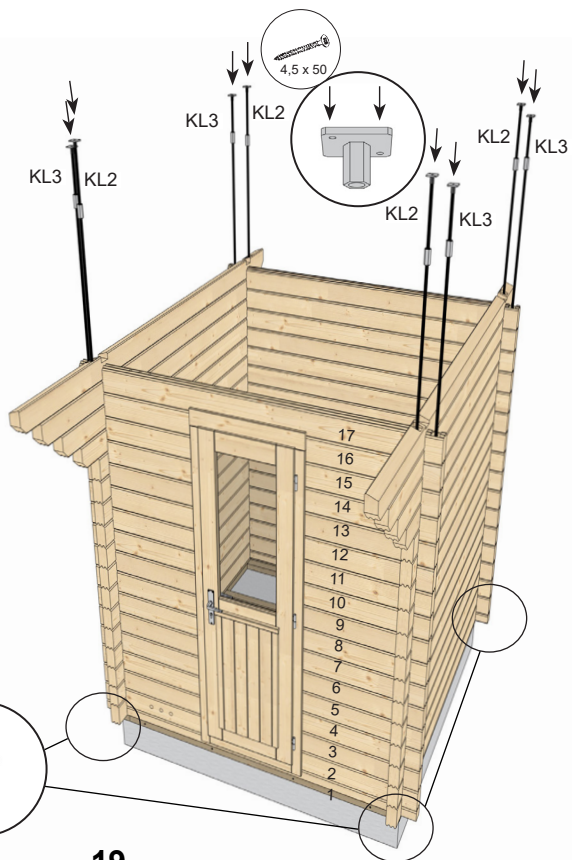
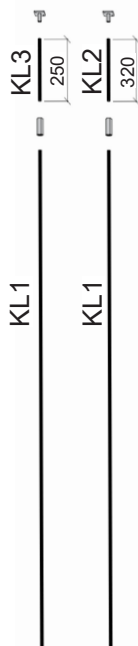
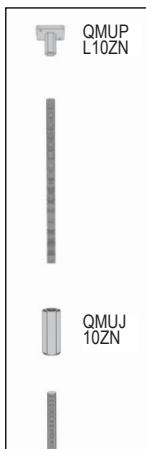
3.3.



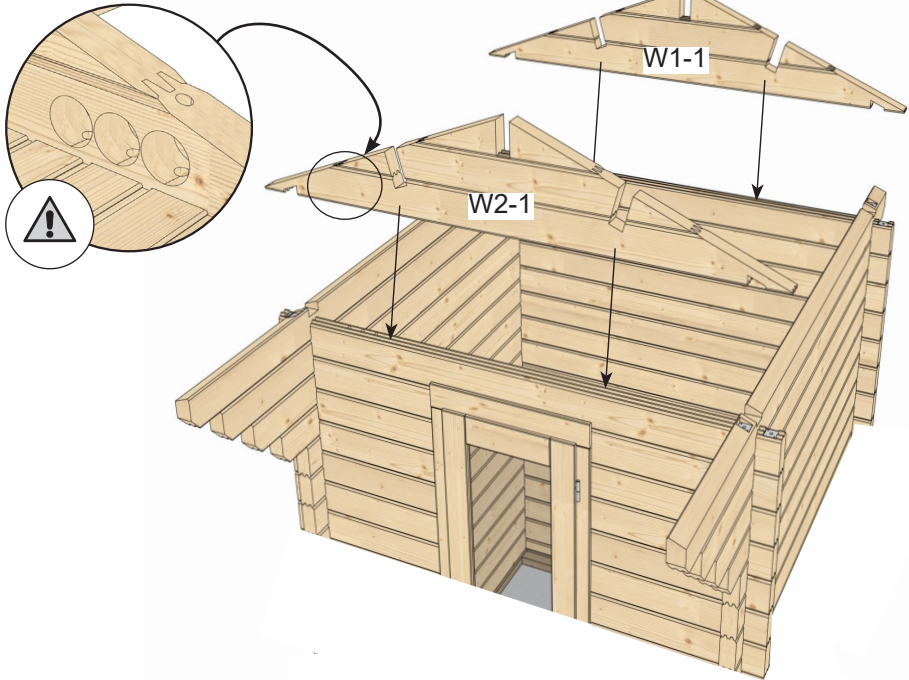
3.4.



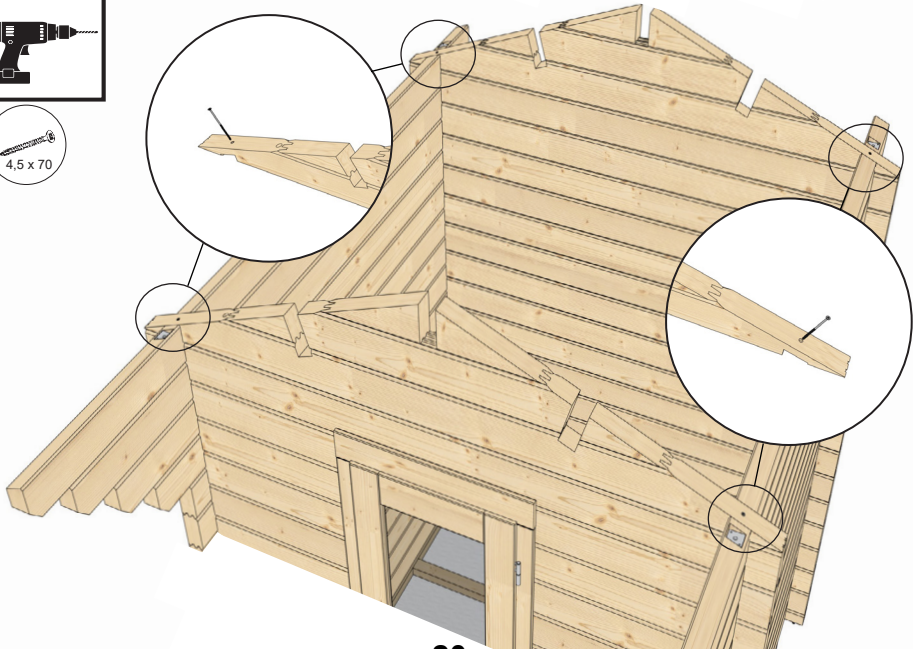
3.5.



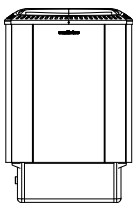
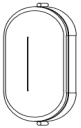
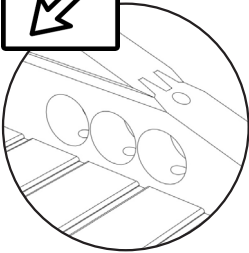
3.6.



4,5 x 70



3.7.



SP2

SP3

2150

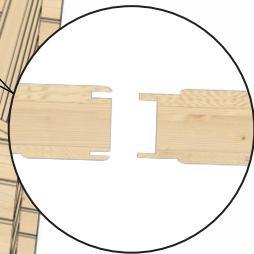
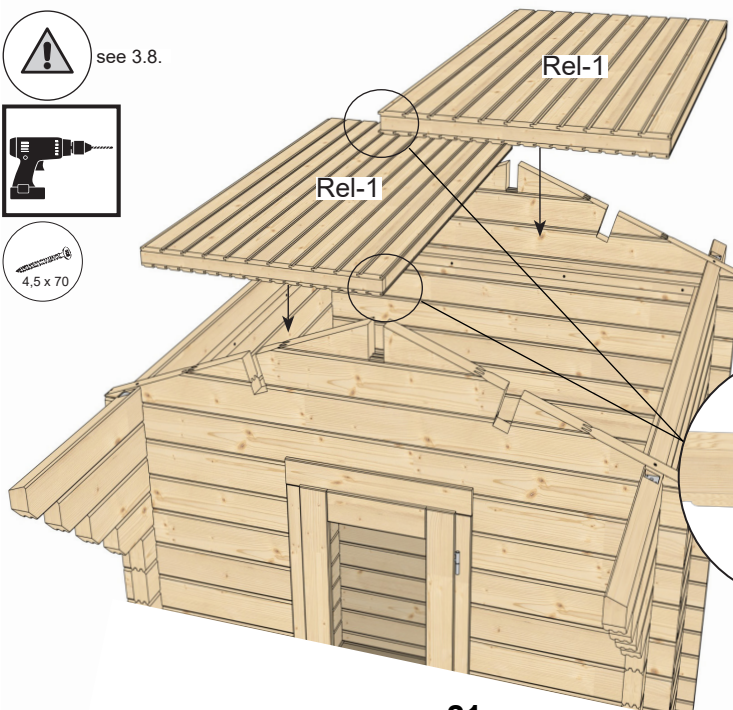


see 3.8.



Rel-1

Rel-1



3.8.



PR1

PR2

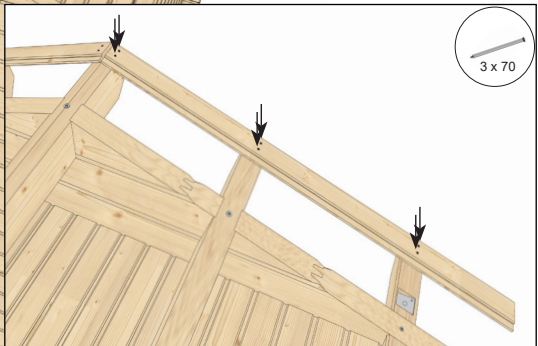
PR1

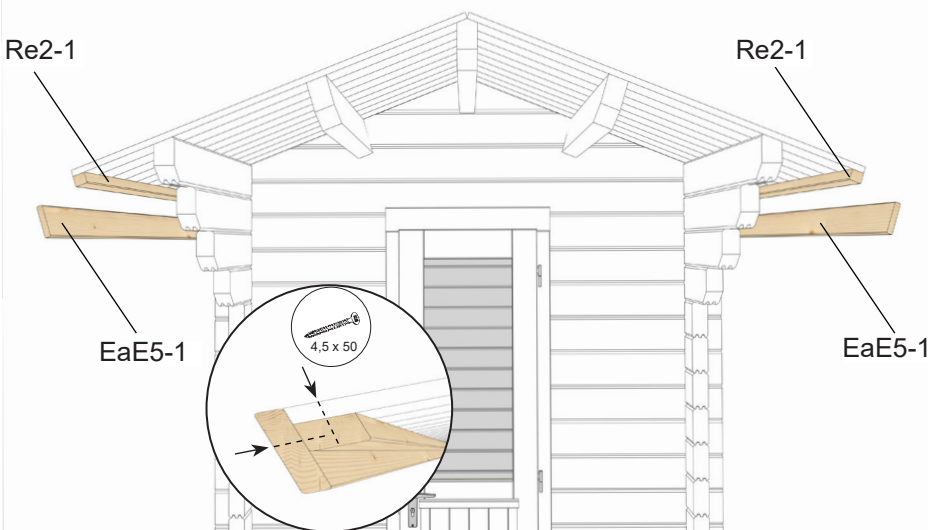
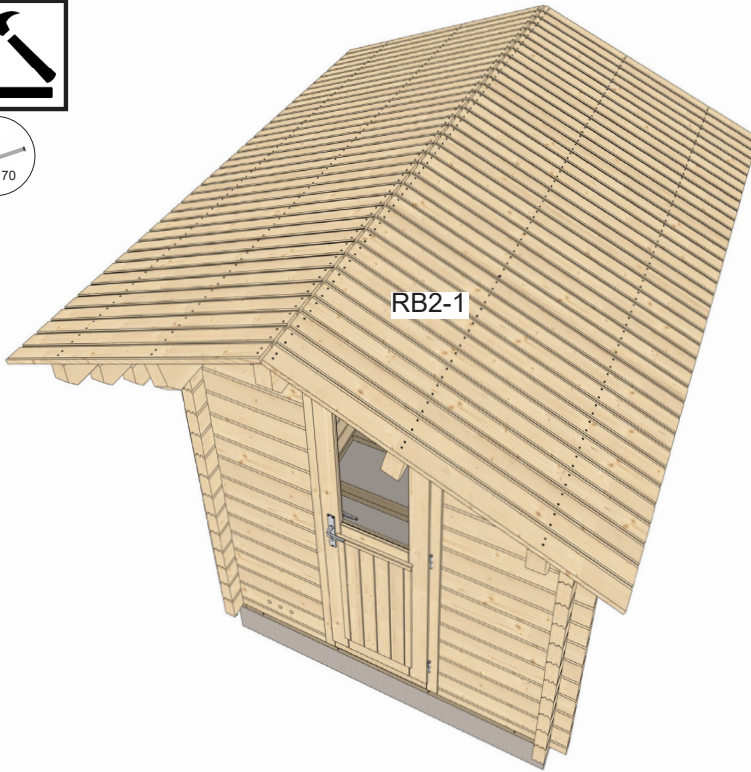
PR1

PR2

PR1

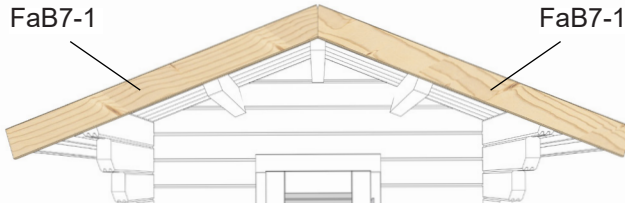
RB2-1





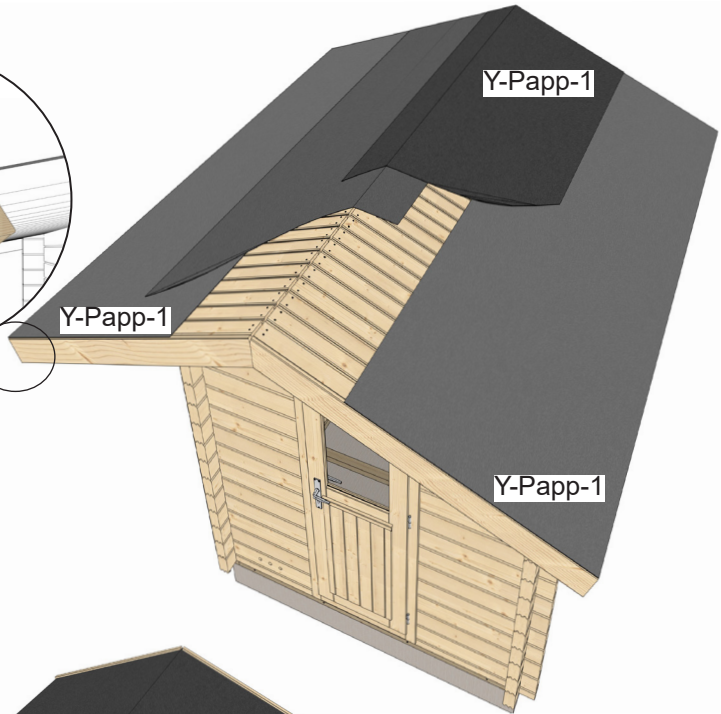
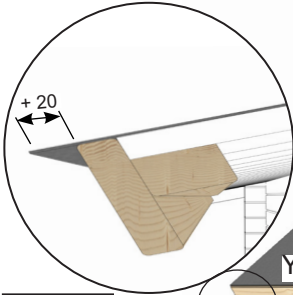


FaB7-1



FaB7-1

3.9.



Y-Papp-1

Y-Papp-1

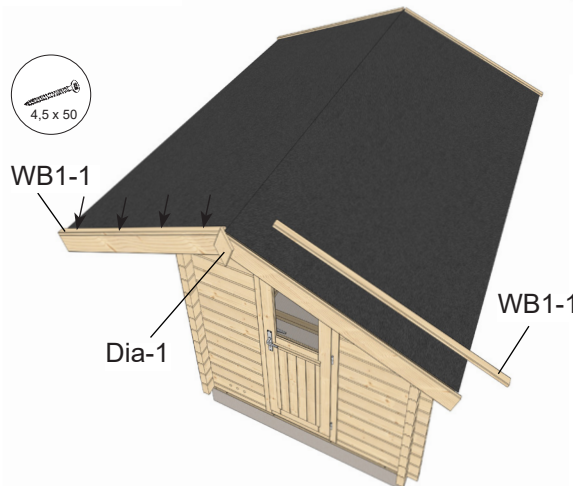
Y-Papp-1



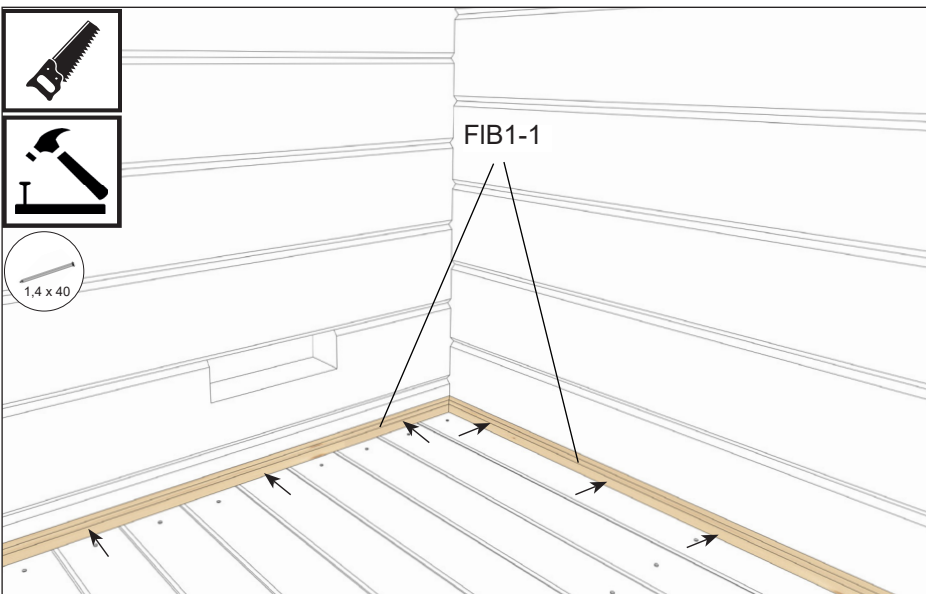
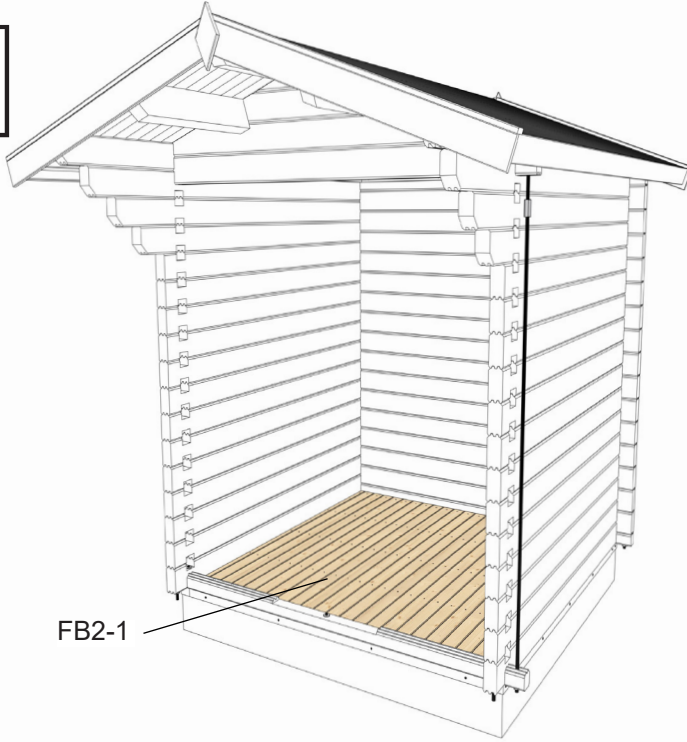
WB1-1

Dia-1

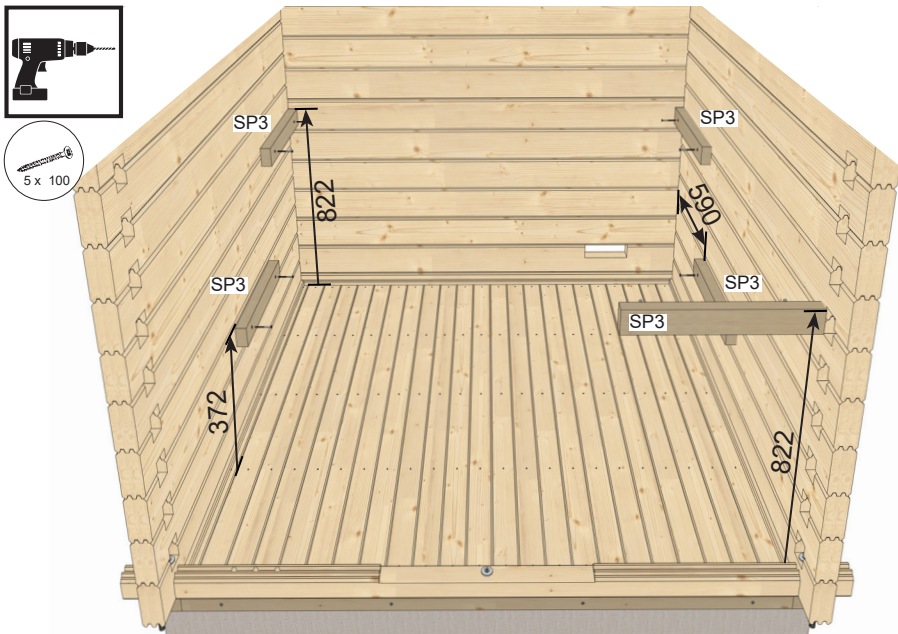
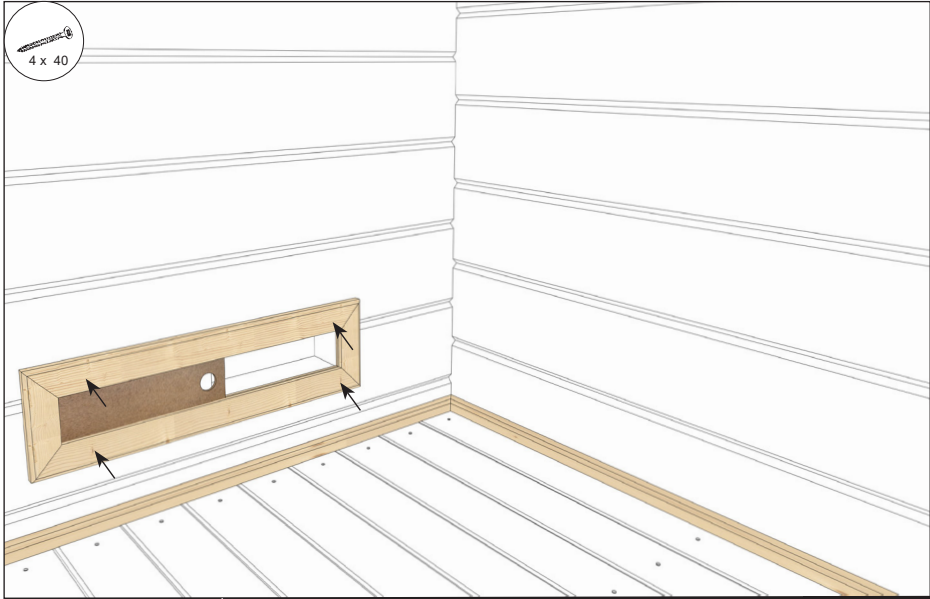
WB1-1

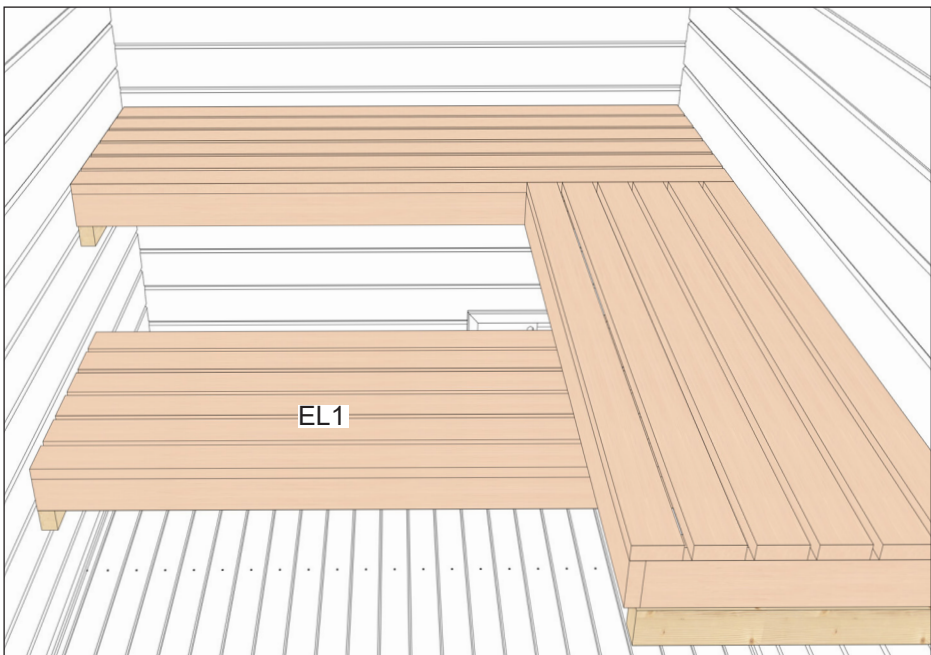
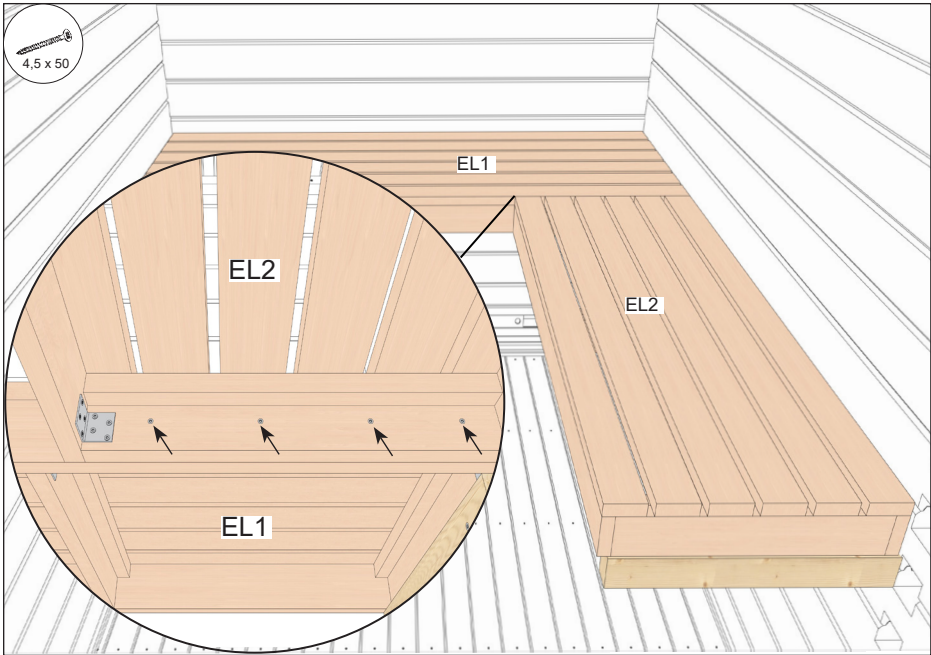


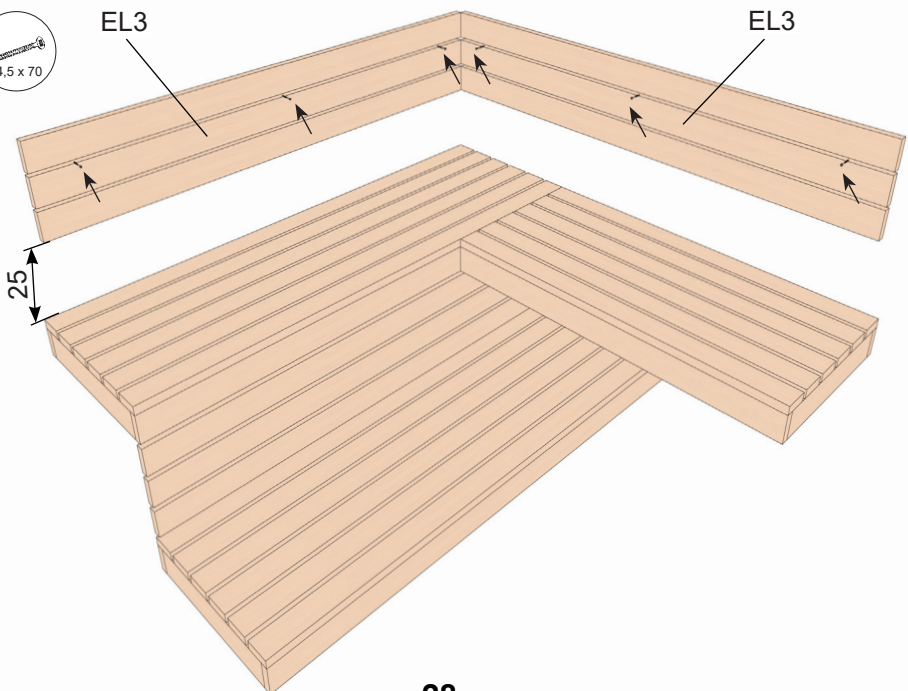
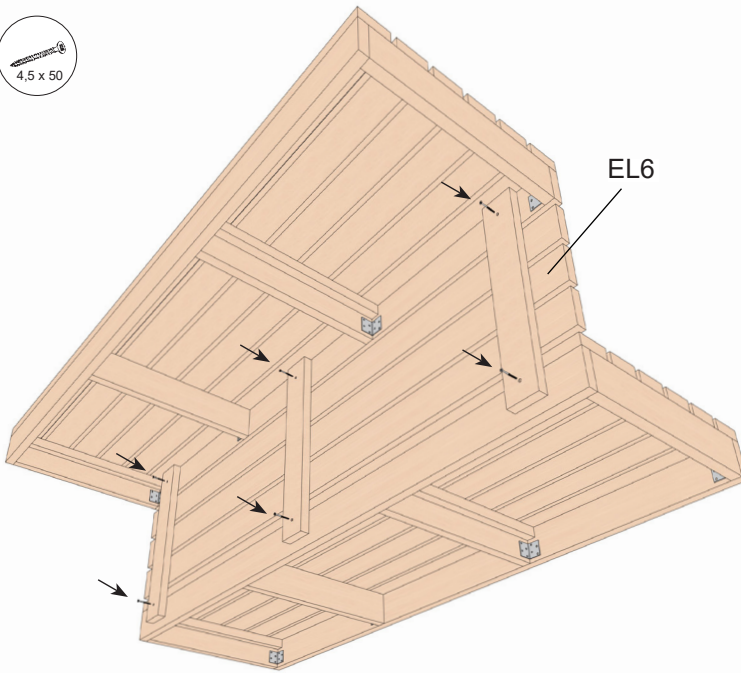
3.10.



3.11.







3.12.

